

Gewerblicher Rechtsschutz kompakt

Schutz von Technologien und Kennzeichenrechten



Fernstudium

- Deutsches Patent- und Gebrauchsmusterrecht
- Europäisches Patentrecht und internationale Anmeldungen (PCT)
- Arbeitnehmererfindungsrecht
- Marken- und Designrecht

Weitere Themen und Details im Innenteil ►

Studieninhalte

- Deutsches Patent- und Gebrauchsmusterrecht
- Europäisches Patentrecht und internationale Anmeldungen (PCT)
- Arbeitnehmererfindungsrecht
- Marken- und Designrecht

Ablauf des Fernstudiums

Das Fernstudium beginnt mit mehreren Online-Einführungsveranstaltungen, bei der die Teilnehmenden in die Materie des Gewerblichen Rechtsschutzes eingeführt werden. Die Veranstaltung findet in Form interaktiver Videokonferenzen statt. In der folgenden Selbstlernphase arbeiten die Teilnehmenden das schriftliche Lehrmaterial eigenständig durch. Der hierfür erforderliche Lernaufwand beträgt 8–12 Stunden pro Woche (je nach individuellem Lerntempo und Vorwissen).

Zur Kontrolle des Lernerfolgs werden Einsendeaufgaben bearbeitet und von Dozent*innen der Berliner Hochschule für Technik korrigiert. Außerdem haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich online auf einer Lernplattform untereinander und mit den Dozent*innen auszutauschen und Fragen zu diskutieren.

Zu jedem Abgabetermin der Einsendeaufgaben findet ein Web-Meeting statt, das von Dozent*innen begleitet, aufgezeichnet und anschließend online zur Verfügung gestellt wird.

Am Ende des Fernstudiums findet ein zweitägiges (verpflichtendes) Vor-Ort-Seminar in Berlin statt, zu dem alle Teilnehmenden zugelassen sind, die die Einsendeaufgaben bestanden haben. Hier werden von erfahrenen Patent-anwält*innen noch einmal Fragen besprochen und die zwei-stündige Abschlussklausur vorbereitet und geschrieben.

Studium oder Arbeit? Beides!

- Vereinbarkeit von Weiterbildung mit den Anforderungen von Beruf und/oder Familie
- Freie Wahl der Lernzeit, des Ortes, des Lerntempos
- Lehrmaterialien, die didaktisch auf eine flexible Studienform zugeschnitten sind
- Online-Lernplattform und Web-Meetings zum Austausch mit Dozent*innen und Mitstudierenden
- Online-Einführungsveranstaltung mit Vorlesungen zum Einstieg
- Präsenzphase zur Vertiefung und Prüfungsvorbereitung
- Erfolgskontrollen durch Einsendeaufgaben, die von Dozent*innen korrigiert werden
- Von der Staatlichen Zulassungsstelle für Fernunterricht (ZFU) geprüft und zugelassen (Zulassungsnummer 7306716)

Hier die wichtigsten Punkte auf einen Blick:

- Dauer: ein Semester (ab Oktober/April)
- Lehrbriefe zum Selbststudium
- Online-Einführungsveranstaltungen
- Online-Lernplattform und Web-Meetings
- Lernkontrolle durch Einsendeaufgaben
- Korrektur durch Dozent*innen
- Abschlussprüfung in Berlin
- Hochschulzertifikat

Studienziel

Der Schutz von Innovationen spielt im heutigen Wirtschaftsleben eine zentrale Rolle. Unternehmen investieren hohe Summen, um sich rechtlich gegen Nachahmungen zu schützen und um ihre Investitionen in Innovationen abzusichern. In vielen Unternehmen fehlt jedoch häufig das entsprechende Know-how. Diese Lücke schließen wir mit dem Fernstudium »Gewerblicher Rechtsschutz kompakt – Schutz von Technologien und Kennzeichenrechten«.

Tätigkeitsbereiche

Das Fernstudium qualifiziert Sie zu einer Tätigkeit als Patentreferent*in, Patentsachbearbeiter*in, Patentmanager*in, IP-Verantwortliche*r oder Schutzrechtsbeauftragte*r u. a. in den folgenden Bereichen:

- Unternehmensinterne Betreuung und Überwachung von Schutzrechtsportfolios
- Mitwirkung bei der Formulierung und Einreichung von Patent-, Design- und Markenmeldungen
- Interne Beratung, Prüfung und Bewertung im Rahmen von Patent- und Markenprojekten
- Entgegennahme und Verwaltung von Erfindungsmeldungen
- Mitwirkung bei der Vertretung vor Patent- und Markenämtern
- Kommunikation und Koordination mit externen Rechts-, Patent- und Markenanwälten

Wissenswertes

Teilnehmerkreis

Das Studium eignet sich insbesondere für folgende Personengruppen:

- Ingenieur*innen, Natur- und Betriebswissenschaftler*innen
Geschäftsführer*innen
- Freie und angestellte Erfinder*innen
- Mitarbeiter*innen von Forschungseinrichtungen und Entwicklungsabteilungen
- Interessent*innen am Patentanwaltsberuf und Patentanwaltskandidat*innen, die am Beginn ihrer Ausbildung stehen
- Jurist*innen und junge Anwäl*innen, die neu im Gewerblichen Rechtsschutz tätig sind
- Patentanwaltsfachangestellte, Paralegals und IP-Fachkräfte auf der Suche nach einer anspruchsvollen Weiterbildung

Zugangsvoraussetzungen

- Ein Hochschul- oder Fachhochschulabschluss ist wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich
- Erste Erfahrungen auf dem Gebiet des Gewerblichen Rechtsschutzes oder in der juristischen Arbeitsweise sind vorteilhaft, aber nicht Voraussetzung
- Für die erfolgreiche Bearbeitung des Kurses sind Kenntnisse der deutschen Sprache mindestens auf der Niveaustufe B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen notwendig

Hinweis: Teilnehmende, die zu Kursbeginn noch keine Berührungspunkte mit dem Gebiet des Gewerblichen Rechtsschutzes haben, oder die die deutsche Sprache als Fremdsprache erlernt haben, sollten längere Lernzeiten einplanen und den Kurs gegebenenfalls über zwei Semester verteilen (beachten Sie die zusätzlichen Kosten für die Wiederholung eines Semesters).

Termine im Wintersemester 2024/2025

Die Einführung in das Fernstudium findet in Form von Online-Vorlesungen in der zweiten Oktoberhälfte und Anfang November statt. Die Termine werden kurz vor Semesterbeginn festgelegt. Alle Einführungsvorlesungen werden aufgezeichnet und sind nachträglich abrufbar.

- Web-Meeting 1: Donnerstag, 21. November 2024, 18 bis 19 Uhr
- Abgabe Einsendeaufgabe A: Montag, 9. Dezember 2024
- Web-Meeting 2: Donnerstag, 9. Januar 2025, 18 bis 19 Uhr
- Abgabe Einsendeaufgabe B: Montag, 27. Januar 2025
- Abschlusspräsenzphase in Berlin inklusive Klausur: Donnerstag 13. März 2025 bis Freitag 14. März 2025

Anmeldeformular

Fernstudium:
Gewerblicher Rechtsschutz kompakt

Name _____

Vorname _____

Position _____

Firma _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Tel./Fax _____

E-Mail _____

Name der Assistenz _____

Datum Unterschrift _____

Zusätzliche Informationen

Fragen zum Fernstudium oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Stephan Haas
Telefon 06221/65033-27
s.haas@akademie-heidelberg.de

An anmeldung@akademie-heidelberg.de oder per Fax an: **06221/65033-29**

Semesterbeginn

Bitte kreuzen Sie den gewünschten Termin an:

- Oktober 2024**
Seminar-Nr. 25 03 GP170 W
- April 2025**
Seminar-Nr. 26 09 GP170 W

Seminargebühr

€ 1.130,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Studiengebühr beinhaltet alle Schulungsunterlagen, den Zugang zur Schulungsplattform, die Teilnahme an der Online-Einführungsveranstaltung, den Web-Meetings, der Präsenzphase in Berlin und an der Abschlussprüfung sowie das Hochschulzertifikat nach erfolgreicher Prüfung. Die Gesetzestexte sind nicht Bestandteil des Lehrmaterials. Reise-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten der Präsenzphase in Berlin sind ebenfalls nicht in der Studiengebühr enthalten und selbst zu tragen.

Die Rechnungsstellung der Studiengebühr erfolgt durch die Berliner Hochschule für Technik (BHT).

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Homepage einsehen:
www.akademie-heidelberg.de/agb



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 28 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0 · Fax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de